

(Mobile pdf) Herrinnen des Louvre. Frankreichs Regentinnen Marie de' Medici und Anne d' Autriche

Herrinnen des Louvre. Frankreichs Regentinnen Marie de' Medici und Anne d' Autriche

Von Sylvia Jurewitz-Freischmidt

*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #590407 in BcherVerffentlicht am: 2005-10-05Format:
RestexemplarEinband: Gebundene Ausgabe437 Seiten | File size: 73.Mb

Von Sylvia Jurewitz-Freischmidt : Herrinnen des Louvre. Frankreichs Regentinnen Marie de' Medici und Anne d' Autriche before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Herrinnen des Louvre. Frankreichs Regentinnen Marie de' Medici und Anne d' Autriche:

Kundenrezensionen
Hilfreichste Kundenrezensionen
7 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Wohltuend neutral!
Von Beatrice Berger
Nach den schon vorhandenen Rezensionen habe ich mit dem schlimmsten gerechnet. Wenn man aber bei den ein oder anderen Druckfehler hinwegsehen kann: das Buch wird seinem Thema voll gerecht. Mehr Politik und weniger Skandlchen als bei der Autorin gewohnt: das liegt am Thema. Wichtig ist, dass es der Autorin gelingt, einen neutralen Standpunkt zu Maria di Medici einzunehmen, den z.B. der von mir hochgeschätzte Robert Merle nicht finden kann. Sie macht als eine der wenigen nicht den Fehler, Henri Quatre zu glorifizieren (sein Privatleben war dazu nicht geeignet und als Ehemann war er eher eine Zumutung) und kommt daher nicht in die Versuchung, die Verantwortung für die in der Kindheit angelegten Schwächen und Schwierigkeiten Louis XIII. komplett auf seine Mutter abwälzen zu müssen. Nachdem die Wahrheit in den meisten Fällen "irgendwo dazwischen" liegt, macht die differenzierte Betrachtung das Buch zuerst lesenswert.
2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Tippfehler, aber doch ganz in Ordnung
Von Lena Schler
Nach dem ich "Galantes Versailles" und "Herrinnen des Loire-Schlösser" gelesen habe, ist dies nun mein 3tes Buch von Silvia Jurewitz-Freischmidt. Es schließt den Zwischenraum zwischen "Herrinnen der Loire- Schlösser" und "Galantes Versailles", doch im Gegensatz zu den Beiden anderen Büchern hat es mir nicht so gut gefallen. Am Anfang war es mir zu sehr Roman (ich kann mir kaum vorstellen dass Maria von Medici schmachtend 10 Jahre auf Heinrich IV. gewartet hat!), in der Mitte fing sich das Buch wieder, um zum Ende hin wieder in den Kitsch abzugleiten. Vor allem das ständige "ach Louis..." hat mich sehr genervt. Mir sind auch wieder einige Tippfehler aufgefallen, die sehr verwirren können, wenn man sich in dieser Zeit nicht auskennt. Aber wie gesagt der Mittelteil war dann doch recht gut und bringt die französische Geschichte einem auf leichte lockere Weise nahe. Außerdem sind wieder einige schöne Bilder zu sehen und im Anhang befinden sich Stammtafeln, die die komplizierten Familienverhältnisse verdeutlichen.
6 von 8 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Schnelles Thema....
Von Ein Kunde... aber eigentlich nur mittelmäßig umgesetzt.
Ich bin an das Thema der großen franz. Könige durch Merle und seine fantastische Romanreihe Fortune de France gekommen. Und nun greife ich direkt danach, mehr über die Zeit und die Menschen zu erfahren. Deshalb kamen die Bücher von Frau Jurewitz-Freischmidt wie gerufen. Sie behandelt auch wirklich interessante Themen, mit den Frauen, die hinter den großen Königen die Strippen gezogen haben. Nur leider finde ich es nicht so fesselnd geschrieben und es befinden sich zahllose Druckfehler in diesem Buch. Besonders verwirrend finde ich das bei den Jahreszahlen. Es scheint so, als müsste sich die Autorin beim Schreiben dieses Buches beeilen. Ich habe bereits den Vorgänger "Die Herrinnen der Loire-Schlösser" gelesen und auch dort etliche Druckfehler entdeckt... Also einmal mehr Korrekturlesen wäre angebracht gewesen....

Produktbeschreibung
Zwei Frauen unterschiedlicher Herkunft und gegensätzlichen Charakters werden in der ersten Hälfte des 17. Jahrhunderts Königinnen und Regentinnen von Frankreich: die italienische Prinzessin Maria de Medici (1573-1642) und danach die spanische Infantin A

Kurzbeschreibung
Zwei Frauen unterschiedlicher Herkunft, gegensätzlichen Charakters, mit abweichenden Weltbildern und Selbsteinschätzungen werden in der ersten Hälfte des 17. Jahrhunderts Königinnen, dann Regentinnen Frankreichs: Maria de Medici und Anne d'Autriche. Jede auf ihre Weise trugen sie dazu bei, dass Frankreich zur führenden Großmacht Europas aufstieg. Sylvia Jurewitz-Freischmidt stellt in ihrem neuesten Buch die Entwicklung dieser beiden konträren Persönlichkeiten vor, die anderthalb Jahrzehnte als Schwiegermutter und Schwiegertochter zusammen im Louvre lebten. Unter Einbeziehung neuester Erkenntnisse der französischen Geschichtswissenschaft schildert sie das Leben der beiden und die Motive ihres Handelns. Mit atmosphärisch dichten Beschreibungen gelingt der Autorin das Doppelporträt zweier ungleicher Herrscherinnen.
Über den Autor und weitere Mitwirkende
Die Historikerin und Kommunikationswissenschaftlerin SYLVIA JUREWITZ-FREISCHMIDT legt mit Herrinnen des Louvre bereits ihr viertes biographisches Werk im Casimir Katz Verlag vor. Mit ihren einflussreichen, lebendig und anschaulich geschriebenen Darstellungen hat sie sich bereits ein großes Lesepublikum erobert. Zuletzt von ihr erschienen: Galantes Versailles. Die Mätressen am Hofe der Bourbonen.